

Jahresbericht 2017 (Auszug aus Jahresbericht Pro Bahn Schweiz)

[Mehr...](#)

Jahresbericht 2016

[Mehr...](#)

(B. Bommer-Denss, 01.02.2017)

Konzept Seerücken Winterthur - Stein am Rhein 2018

Auf der Linie Winterthur - Stein am Rhein ergeben sich mit der Einführung der 4. Teilergänzung der SBahn Zürich, und des neuen Fahrplankonzepts auf der Seelinie Angebotsausweitungen aber auch Angebotsverschlechterungen.

Um diese aufzuzeigen werden die Fahrzeiten der Verbindungen Zürich - Seuzach, Winterthur - Steckborn und Winterthur - Diesenhofen mit dem Fahrplan 2016 der Netzgrafik des Referenzkonzepts 2025 sowie mit unserem Vorschlag verglichen. Sind für die relevanten Orte in der Netzgrafik Referenzkonzept 2025 keine Abfahrtszeiten erwähnt, wurden sie mit dem Fahrplan 2016 errechnet. Mittlerweile ist eine aktualisierte Version des Referenzkonzepts 2025 im Internet abrufbar. Da sich die Fahrzeiten nicht geändert haben, haben unsere Angaben weiterhin Gültigkeit.

(Text: M. Streuli, 09.02.2017)

Mehr Details > [Beilage 1](#) - [Beilage 2](#)

Zukünftiges Angebot am Gotthard und im Tessin aus Kundensicht

In weniger als einem Monat wird der Gotthard-Basistunnel eröffnet und ab Montag, 30. Mai 2016 werden die [Fahrplanentwürfe](https://www.fahrplanentwurf.ch/de/einstieg.html): <https://www.fahrplanentwurf.ch/de/einstieg.html> des öffentlichen Verkehrs der Schweiz publiziert.

Pro Bahn Schweiz hat sich in den letzten Jahren intensiv mit der Thematik befasst, welches Angebot aus Kundensicht am Gotthard und im Tessin wünschenswert ist.

In [Bild 1](#) ist ersichtlich, was für die Kunden durch den Gotthard-Basistunnel und über die Bergstrecke den grössten Mehrnutzen bringen würde.

Pro Bahn Schweiz [Angebotskonzept Tessin 2020](#)

(Text: B. Bommer, 04.05.2016)

Flügel, Schwächen/Verstärken,Tangentiallinien

Eine Arbeitsgruppe erstellt ein Grundlagenpapier: Was ist die Meinung von Pro Bahn aus Kundensicht zur Thematik Flügel und Tangentiallinien.

Als Grundlagenpapier dient das Dokument: [Braucht die Bahn Flügel?](#)

Gelb, grün und rot markierte Stellen erleichtern den Einstieg in die Thematik auf Seite 27 und 53.

Wer Interesse hat, an dieser Thematik mitzuarbeiten oder die Arbeit mitverfolgen und kommentieren möchte, kann sich melden bei pbs-ressort.fahrplan@pro-bahn.ch.

(Text: B. Bommer, 11.02.2016)

Jahresbericht 2015

[Mehr...](#)

(B. Bommer-Denss, 02.02.2016)

Jahresbericht 2014

[Mehr...](#)

(B. Bommer-Denss, 02.02.2015)

Im Ressort Fahrplan werden im Moment 2 Themen bearbeitet:

a) Bahnangebot Solothurn - Burgdorf

In einer Arbeitsgruppe werden die Kundenwünsche (Verfügbarkeiten) definiert und mit dem geplanten Angebot 2025 verglichen. Daraus soll ein Angebot (Netzgrafik) hergeleitet werden, welches den Kundenwünschen entspricht.

Der Auslöser zur Bildung der Arbeitsgruppe ist eine geplante Angebotsänderung auf 2016, welches folgende Auswirkungen auf das Angebot hat: 1. Ganztags nur noch 2 Züge Burgdorf - Wiler (bisher in den Spitzenzeiten 3) und 2. Die Fahrzeit auf einer Vergleichsstrecke (Kirchberg - Bern) für die direkte Fahrt nach Bern von heute 32-40 min auf 40-45 min steigt.

b) Bahnangebot Laufental, Jura und Jurasüdfuss

Es soll verhindert werden, dass das zukünftige Angebot, die auf 2021 geplante Drehung des ICN um eine halbe Stunde (Décalage), nicht zu einer Verschlechterung des heutigen Angebots führt. Dies bedeutet, dass der Halbstundentakt auf der Linie Basel – Biel auch zwischen 2021 und 2025 aufrecht zu erhalten ist.

Das Ziel ist es unsere Anliegen bei den zuständigen Behörden und Transportunternehmungen einzubringen. Zusätzlich ist es auch möglich, dass wir die Anliegen bei unserem jährlichen Treffen bei der SBB erwähnen werden.

(Text: B. Bommer-Denss, 14.11.2014)